

Quelle: Schweriner Volkszeitung, Hagenower Kreisblatt, 12.10.2018

# Brückenbau auf dem Schachbrett

## Jedes Jahr zum Tag der Wiedervereinigung treffen sich abwechselnd Lüneburger und Tripkauer zum Turnier

**Tripkau/Lüneburg** Jedes Jahr wird am 3. Oktober der Tag der Wiedervereinigung zwischen Ost- und Westdeutschland mit einem Feiertag gedacht.

Die Schachfreunde aus Tripkau im Amt Neuhaus und Lüneburg/Scharnebeck fragen sich jedes Jahr bei ihrem Brücken-Turnier, wann diese Wiedervereinigung auch zwischen dem Landkreis Lüneburg und dem rückgegliederten Amt Neuhaus östlich der Elbe Wirklichkeit wird.



Sie spielen jedes Jahr zum Tag der Wiedervereinigung ein Freundschaftsturnier

Am langen Schachisch beisammen: Spieler aus Tripkau/Amt Neuhaus und Lüneburg/Scharnebeck

FOTO: KARIN OSE RÖCKSEISEN

abwechselnd in Lüneburg und Tripkau und spenden dabei für den Brückenbau. Ihr Geld, mittlerweile mehr als 2500 Euro, wartet auf einem Sonderkonto beim Landkreis Lüneburg auf seine Verwendung. Während um die Finanzierung der Brücke noch auf politischer Ebene gestritten wird, ist das Geld der Schachspieler der erste und einzige konkrete Finanzierungsanfang für dieses von der Politik seit langem versprochene Bauwerk.

Seit dem Ausfall der Fähren und Teilsperungen der Lauenburger Brücke wissen viele Pendler, wie weit der Umweg vom westlichen zum östlichen Ufer der Elbe ist – ungefähr 60 Kilometer! Kein anderer großer Fluss in Deutschland hat derartig große Brücken-Lücken.

Am 20. Oktober ab 14 Uhr sitzen sich die Schachfreunde aus Ost und West in der Gaststätte am MTV-Platz in Lüneburg an der Uelzener Straße wieder an den alten Schachbrettern aus DDR-Zeiten gegenüber und machen in bewährter Freundschaft ihre Züge. Es ist das 30. Schachturnier zwischen Ost- und Westufer der Elbe – das erste organisierte Karin-Ose Rökseisen gleich nach der Wende im November 1989 in Scharnebeck.

Am Ende des Turniers gibt es dann wie immer die gemütliche Kaffeerunde mit „Brückentorten“ und einem von der Turnierinitiatorin selbst gestalteten Pokal.

Alle Schachfreunde, denen die Elbrücke und die Freundschaft zwischen Ost und West am Herzen liegen, sind herzlich zum Mitspielen eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos – bitte anmelden bei Wolf Jäger (04131-405248) oder Karin-Ose Röckseisen, Tel. 04136-910077, E-mail: roecksei@web.de).

mick